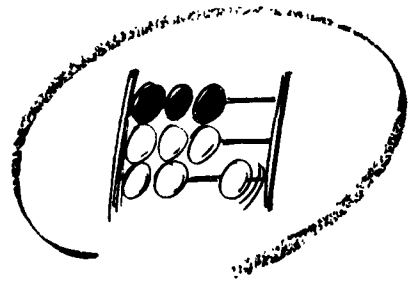


Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

September 1997



Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

September 1997

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

— METZLER  
POESCHEL —



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:  
Gruppe IV D, Telefon: 06 11 / 75 23 05 oder Fax: 06 11 / 72 40 00.

**Herausgeber:** Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



**Informationen:** Statistisches Bundesamt  
Allgemeiner Auskunftsdienst  
65180 Wiesbaden  
● Telefon: 06 11 / 75 24 05  
● Telefax: 06 11 / 75 33 30  
● T-Online (Btx): \* 48484#  
● Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin  
Postfach 276, 10124 Berlin  
● Telefon: 030 / 23 24 68 66  
● Telefax: 030 / 23 24 68 72

**Verlag:** Metzler-Poeschel, Stuttgart

**Verlagsauslieferung:** SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH  
Postfach 43 43  
72774 Reutlingen  
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50  
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

**Erscheinungsfolge:** monatlich

**Erschienen im Februar 1998**

**Preis:** DM 12,20

**Bestellnummer:** 1020220-97109

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998

**Alle Rechte vorbehalten.** Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

# Inhalt

Seite

## Textteil

### Einführung

1	Produzierendes Gewerbe .....	5
2	Mineralölsteuer .....	6

## Tabellenteil

### 1 Feste Brennstoffe

1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlebergbau .....	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen .....	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern .....	12
1.5	Ausfuhr von Kohlen nach Bestimmungsländern .....	13
1.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	14

### 2 Flüssige Brenn- und Treibstoffe

2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung .....	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten .....	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl .....	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern .....	18
2.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	20

### 3 Gasförmige Brennstoffe

3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung .....	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen .....	
3.2.1	Gesamtübersicht .....	22
3.2.2	Ferngasunternehmen .....	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen .....	24
3.2.4	Erdgasproduzenten .....	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien .....	26
3.2.6	Unternehmen der Mineralölverarbeitung .....	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	28
3.4	Preisindizes und Meßzahlen .....	29

### 4 Elektrizität

4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung .....	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität .....	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen .....	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen .....	32
4.6	Preisindizes und Meßzahlen .....	33

### 5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern

5.1	Betriebe .....	34
5.2	Fachliche Betriebsteile .....	40

### 6 Mineralölsteuer

6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten .....	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten .....	43

## Anhang

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten .....	44
---	----

## Gebietsstand

Die Angaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3. 10. 1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3. 10. 1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

## Zeichenerklärung

0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	...	= Angaben fallen später an
-	= nichts vorhanden	x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	r	= berichtiges Ergebnis
		oder -	= grundsätzliche Änderung innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich beeinträchtigt

## Vorsatzzeichen

m	=	Milli (Tausendstel)
d	=	Dezi (Zehntel)
h	=	Hekto (Hundert)
k	=	Kilo (Tausend)
M	=	Mega (Million)
G	=	Giga (Milliarde)
T	=	Tera (Billion)

## Sonstige Abkürzungen

BGBL	=	Bundesgesetzblatt
C	=	Celsius
Ne	=	Nichteisen
S-Gehalt	=	Schwefelgehalt

## Maßeinheiten

kg	=	Kilogramm	Mill	=	Million
dt	=	Dezitonne	kWh	=	Kilowattstunde
t	=	Tonne	MWh	=	Megawattstunde
l	=	Liter	GWh	=	Gigawattstunde
hl	=	Hektoliter			
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter			

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

# Einführung

## Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1991 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

### Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen. Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m³) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So

ergibt sich z. B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

### Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigserzeugnisse (z. B. leichtes Heizöl in Dieselmotortreibstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

### Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar Abgabe nach Abnehmergruppen Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Meßzahlen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind) sowie Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung gemäß dem Arbeitnehmerüberlassungsgesetz überlassen wurden (Leiharbeiter). Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z. B. Schriffführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d. h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

## **Mineralölsteuer**

### **Gesetzliche Grundlage**

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz - MinöStG - in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150), geändert durch Erstes Gesetz zur Umsetzung des Spar-, Konsolidierungs- und Wachstumsprogramms vom 21. Dezember 1993

(BGBl. I S. 2353, 2365, 1994 I S. 72). Danach unterliegen im Steuergebiet die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 980,- DM für 1 000 l,
- Benzin, verbleit 1 080,- DM für 1 000 l,
- mittelschwere Öle 980,- DM für 1 000 l,
- Gasöle (Dieselkraftstoff) 620,- DM für 1 000 l, Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
- schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
- schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
- Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
- Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist § 28 MinöStG.

### **Steuergegenstand**

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
8. Waren der Position 2901 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr.2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl.EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl.EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtszeit Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.



## TABELLENTEIL

DEUTSCHLAND  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	58	57	56	56
BESCHAEFTIGTE	ANZAHL	87 577	86 442	79 060	79 258
ARBEITER	ANZAHL	67 922	66 949	61 079	61 260
ANGESTELLTE	ANZAHL	19 655	19 493	17 981	17 998
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	7 221	7 280	6 101	6 870
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	469 502	452 388	392 688	414 459
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	317 404	305 039	255 974	282 683
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	152 098	147 349	136 714	131 776
UMSATZ	1 000 DM	525 011	505 205	496 077	505 809
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	510 156	487 197	481 741	487 712
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	14 855	18 008	14 336	18 097
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	71.9	71.3	70.3	67.3
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	30	30	30	30
BESCHAEFTIGTE	ANZAHL	33 351	32 730	29 231	29 071
ARBEITER	ANZAHL	21 915	21 424	18 759	18 636
ANGESTELLTE	ANZAHL	11 436	11 306	10 472	10 435
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 777	2 735	2 076	2 362
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	186 497	170 454	145 616	154 511
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	108 531	100 134	81 659	86 288
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	77 967	70 320	63 957	68 223
UMSATZ	1 000 DM	575 773	531 940	436 001	468 668
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	-	432 120	463 874
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	-	5 050	3 881	4 794
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	54.4	51.0	46.6	47.2

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERÄNDERUNG SEPTEMBER 1997 GEGEN SEPTEMBER 1996	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1996 BIS SEPTEMBER 1996	JANUAR 1997 BIS SEPTEMBER 1997	
	t				t	
STEINKOHLN						
FOERDERUNG	3 952 867	3 776 467	-4.5	35 862 684	35 220 782	-1.8
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	511 776	503 310	-1.7	4 442 632	4 281 649	-3.6
BRIKETTFABRIKEN	31 577	34 532	9.4	260 781	232 154	-11.0
ZECHENKRAFTWERKEN	-	-	-	-	-	-
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	9 425	6 987	-25.9	89 135	126 477	41.9
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-285 451	-155 863	X	10 698	51 985	X
EINFUHR	1 292 824	1 732 675	34.0	11 564 836	14 553 803	25.8
AUSFUHR	86 891	14 773	-83.0	882 671	442 712	-49.8
INLANDSVERSORGUNG	4 320 571	4 793 677	11.0	41 762 999	44 743 578	7.1
STEINKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	30 698	34 629	12.8	248 552	231 324	-6.9
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 745	9 509	-25.4	79 380	66 705	-16.0
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	637	-	X	6 330	7 800	X
EINFUHR	14 381	3 349	-76.7	66 746	48 123	-27.9
AUSFUHR	16 404	15 702	-4.3	92 154	102 214	10.9
INLANDSVERSORGUNG	16 567	12 767	-22.9	150 094	118 328	-21.2
STEINKOHLNKOCS						
HERSTELLUNG	880 532	902 892	2.5	7 931 239	7 947 297	0.2
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	63 221	61 674	-2.4	481 183	503 484	4.6
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	28 019	85 741	X	55 435	153 887	X
EINFUHR	292 130	265 038	-9.3	2 448 308	2 548 177	4.1
AUSFUHR	14 307	7 742	-45.9	131 394	99 879	-24.0
INLANDSVERSORGUNG	1 123 154	1 184 255	5.4	9 822 405	10 045 997	2.3
BRAUNKOHLN						
FOERDERUNG	14 234 470	14 017 377	-1.5	139 597 027	131 147 935	-6.1
EINSATZ	2 251 746	1 904 903	-15.4	20 638 831	16 683 952	-19.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	986 932	638 949	-35.3	8 324 153	5 845 561	-29.8
IN KOKEREIEN	47 756	47 036	-1.5	413 098	438 883	6.2
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	711 318	707 633	-0.5	6 083 940	5 638 729	-7.3
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	398 771	418 417	4.9	4 638 399	3 709 073	-20.0
FUER SONSTIGES	106 969	92 868	-13.2	1 179 241	1 051 706	-10.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	3 172	1 888	-40.5	75 158	20 998	-72.1
EINFUHR	513	349	-32.0	70 438	31 188	-55.7
AUSFUHR	48 618	71 682	47.4	199 398	264 363	32.6
INLANDSVERSORGUNG	11 931 447	12 039 253	0.9	118 754 079	114 209 810	-3.8
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	443 908	290 389	-34.6	3 734 640	2 659 563	-28.8
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	12 749	5 450	-57.3	90 372	44 449	-50.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	6 552	11 267	X	-20 341	-40 410	X
EINFUHR	49 259	26 182	-46.8	412 705	303 122	-26.6
AUSFUHR	41 601	39 523	-5.0	187 411	215 092	14.8
INLANDSVERSORGUNG	445 370	282 865	-36.5	3 849 221	2 662 734	-30.8
BRAUNKOHLNKOCS						
HERSTELLUNG	14 262	14 239	-0.2	126 543	135 653	7.2
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6	32	433.3	173	408	135.8
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	560	1 057	X	4 951	1 805	X
EINFUHR	1 437	1 467	2.0	10 870	12 085	11.2
AUSFUHR	3 571	5 656	58.4	18 103	25 263	39.6
INLANDSVERSORGUNG	12 682	11 074	-12.7	124 089	123 872	-0.2
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	284 039	294 114	3.5	2 468 071	2 351 784	-4.7
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	14 789	6 152	-58.4	306 673	69 104	-77.5
INLANDSVERSORGUNG	269 250	287 962	6.9	2 161 398	2 282 680	5.6
OESTERREICHISCHE UND TSCHECHISCHE HARTBRAUNKOHLN						
EINFUHR	99 699	219	-99.8	1 328 370	1 401 397	5.5
INLANDSVERSORGUNG	99 699	219	-99.8	1 328 370	1 401 397	5.5
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	8 973 610	7 788 937	-7.0	78 807 218	77 319 973	-1.9
EINSATZ	1 190 967	1 111 585	-6.7	9 689 508	9 121 781	-5.9
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	380 546	288 707	-24.1	2 927 758	2 408 696	-17.7
IN KOKEREIEN	47 756	47 036	-1.5	413 098	438 883	6.2
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	567 485	567 179	-0.1	4 645 864	4 560 736	-1.8
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	167 224	163 183	-2.4	1 429 521	1 404 659	-1.7
FUER SONSTIGES	27 956	45 480	62.7	273 267	308 808	13.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	675	671	-0.6	49 595	5 366	-89.2
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	5 860 860	6 228 440	6.3	60 789 809	53 827 962	-11.5
EINSATZ	1 060 779	793 318	-25.2	10 949 323	7 562 171	-30.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	2 497	1 217	-51.3	25 563	15 632	-38.8

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996	1997	VERÄNDERUNG 3.VJ 1997 GEGEN 3.VJ 1996	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1996 BIS 3.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 3.VJ 1997	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	1 675 368	1 903 090	13.6	5 225 438	5 767 278	10.4
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	5 564	3 135	-43.7	15 818	10 714	-32.3
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	31 858	35 203	10.5	82 257	112 735	37.1
17	TEXTILGEWERBE	18 927	17 488	-7.6	63 355	63 723	0.6
21	PAPIERGEWERBE	210 953	193 228	-8.4	688 637	616 328	-10.5
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL-, PAPIER, KARTON, PAPPE	202 382	187 151	-7.5	662 040	596 498	-9.9
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	503 454	632 835	25.7	1 731 493	1 939 743	12.0
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	460 065	589 103	28.0	1 579 063	1 801 182	14.1
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	497 615	466 048	-6.3	1 302 079	1 247 695	-4.2
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	489 777	458 025	-6.5	1 277 729	1 224 596	-4.2
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	472 215	437 635	-7.3	1 219 930	1 164 657	-4.5
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	392 606	552 175	40.6	1 259 366	1 631 064	29.5
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	389 847	549 520	41.0	1 240 217	1 613 032	30.1
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	2 172	2 286	5.2	16 408	16 414	0.0
29	MASCHINENBAU	233	90	-61.4	1 818	2 247	23.6
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	10 653	68	-99.4	48 859	16 785	-65.6
STEINKOHLNKKOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2) DARUNTER:	3 191 970	3 479 137	9.0	9 659 525	10 659 671	10.4
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	11 724	13 192	12.5	33 008	37 356	13.2
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	8 489	5 983	-29.5	14 564	9 756	-33.0
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	68 858	73 027	6.1	209 686	207 099	-1.2
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	68 598	72 803	6.1	208 160	205 465	-1.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	83 723	68 226	-18.5	219 478	201 550	-8.2
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEN GIPS	68 617	56 942	-17.0	178 346	162 814	-8.7
26.51	HERTSTELLUNG V. ZEMENT	44 799	38 927	-13.1	120 303	103 934	-13.6
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	2 988 876	3 289 033	10.0	9 089 611	9 720 256	6.9
27.10	ERZEUGUNG V. ROEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	2 885 125	3 180 293	10.2	8 753 856	9 399 929	7.4
27.2	HERTSTELLUNG V. ROEISEN	5 728	5 150	-10.1	21 150	14 912	-29.5
27.4	ERZ. U. BEARB. NE-METALL	35 898	34 810	-3.0	108 259	97 630	-9.8
27.5	GIESSEREIINDUSTRIE	62 068	68 704	10.7	206 079	207 504	0.7
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	5 546	5 187	-6.5	15 925	16 322	2.5
29	MASCHINENBAU	5 960	5 352	-10.2	21 546	18 826	-12.6
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	5 074	5 112	0.7	13 937	11 863	-14.9
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	5 289	5 828	10.2	14 323	17 665	23.3

FUSSNOTEN SIEHE S.11.

DEUTSCHLAND

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996	1997	VERÄNDERUNG 3.VJ 1997 GEGEN 3.VJ 1996	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1996 BIS 3.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 3.VJ 1997	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
ROHBRAUNKOHLEN							
1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG 4)	35 675 769	36 273 344	1.7	117 396 550	113 528 518	-3.3
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	394 273	399 972	1.4	1 597 967	1 226 245	-23.3
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	174	169	-2.9	4 002	773	-80.7
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	26 863	4 042	-85.0	141 157	90 649	-35.8
17	TEXTILGEWERBE	1 618	1 402	-13.3	14 996	7 729	-48.5
21	PAPIERGEWERBE	9 254	1 365	-85.2	25 957	19 867	-23.5
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	201 057	184 415	-8.3	962 557	599 381	-37.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	195 248	180 801	-7.4	945 982	583 801	-38.3
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	35 482	14 641	-58.7	67 030	39 512	-41.1
29	MASCHINENBAU	8 612	3 962	-54.0	60 983	32 710	-46.4
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	2 757	6	-99.8	12 097	6	-100.0
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	27	10	-63.0	1 926	154	-92.0
BRAUNKOHLENBRIKETTS UND -KOKS							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	649 391	728 227	12.1	1 936 913	2 025 095	4.6
14	DARUNTER: GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	4 795	3 938	-17.9	10 601	27 174	156.3
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	34 255	37 745	10.2	103 641	109 311	5.5
17	TEXTILGEWERBE	198	18	-90.9	1 782	337	-81.1
21	PAPIERGEWERBE	46 699	60 154	28.8	181 995	179 707	-1.3
21.1	H.V. HOLZSTOFF, ZELL- PAPIER, KARTON, PAPPE	46 698	60 153	28.8	181 919	179 333	-1.4
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	37 105	43 652	17.6	174 770	158 782	-9.1
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	26 483	26 360	-0.5	122 002	110 830	-9.2
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U.	289	1 339	363.3	6 191	6 511	5.2
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	493 413	553 399	12.2	1 306 277	1 434 374	9.8
26.5	H.V. ZEMENT, KALK UND GEBRANNTEM GIPS	471 376	525 410	11.5	1 231 858	1 357 799	10.2
26.51	HERSTELLUNG V. ZEMENT	376 173	425 709	13.2	965 379	1 092 109	13.1
27	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG 3)	21 234	24 543	15.6	79 919	84 655	5.9
27.4	ERZEUGUNG U. ERSTE BE- ARBEITUNG V. NE-METALL	18 625	21 314	14.4	69 869	75 492	8.0
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	77	26	-66.2	1 129	568	-49.7
29	MASCHINENBAU	164	60	-63.4	3 975	973	-75.5
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITÄTSSERZ., -VERTEIL.	826	791	-4.2	3 063	2 634	-14.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	7 571	566	-92.5	42 871	8 913	-79.2
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	87	12	-86.2	2 416	611	-74.7

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOHLEN FÜR BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1997			1997		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 382 269	1 732 675	14 553 803	109 792	134 950	1 133 311
EUROPA	377 753	594 891	4 072 259	28 280	42 834	304 287
LAENDER DER EG	66 143	116 009	617 992	4 893	6 171	51 966
FRANKREICH	7 791	148	42 649	1 488	20	9 999
BELGIEN/LUXEMBURG	21 484	47 030	189 161	458	1 229	7 054
NIEDERLANDE	28 322	68 832	308 505	2 003	4 922	25 665
GROSSBRITANNIEN	8 547	-	77 430	944	-	9 156
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	311 610	478 882	3 454 266	23 387	36 663	252 321
RUSSLAND	20 786	19 213	81 428	2 158	2 195	8 360
POLEN	246 687	351 676	2 739 567	17 570	25 429	190 431
TSCHECHISCHE REPUBLIK	44 137	86 754	598 688	3 659	7 166	48 881
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	1 004 516	1 137 784	10 481 544	81 512	92 116	829 024
SUEDAFRIKA	382 469	675 463	5 234 730	30 116	51 548	388 630
VEREINIGTE STAATEN	117 457	33 056	776 891	11 103	3 961	78 937
KANADA	32 987	-	420 363	2 635	-	33 495
AUSTRALIEN	57 607	31 683	624 102	5 751	3 678	61 836
STEINKOHLNKKKS						
INSGESAMT	331 512	265 038	2 548 177	53 859	35 792	382 970
EUROPA	265 800	237 138	1 972 430	41 330	31 665	292 895
LAENDER DER EG	52 791	5 744	196 194	10 159	1 462	37 043
FRANKREICH	9 017	1 607	60 077	1 944	529	13 954
BELGIEN/LUXEMBURG	34 360	3 157	61 700	6 732	758	12 394
NIEDERLANDE	9 387	979	25 639	1 472	175	3 648
GROSSBRITANNIEN	27	-	23 083	11	-	2 671
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	213 009	231 394	1 776 236	31 171	30 203	255 852
POLEN	183 577	201 578	1 431 475	26 727	25 668	204 438
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	65 712	27 900	575 746	12 529	4 127	90 075
CHINA	18 259	11 643	284 965	3 048	2 070	46 515
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	279	349	31 188	30	74	1 271
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	24 367	26 182	303 122	2 460	2 628	33 014
TSCHECHISCHE REPUBLIK	20 973	22 998	190 789	2 064	2 265	18 443
BRAUNKOHLNKKKS						
INSGESAMT	1 434	1 467	12 085	451	422	3 901
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	268 072	219	1 401 397	9 386	22	50 303
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	268 072	219	1 401 397	9 386	22	50 303

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	62 291	14 773	442 712	16 272	4 431	113 944
EUROPA	62 263	14 692	441 832	16 261	4 381	113 224
LAENDER DER EG	61 627	13 621	424 518	16 046	4 007	108 776
FRANKREICH	14 562	8 213	104 145	4 109	2 468	29 785
BELGIEN/LUXEMBURG	19 779	3 028	204 167	5 663	767	53 047
NIEDERLANDE	889	201	7 289	274	43	2 219
GROSSBRITANNIEN	24 700	1 515	75 201	5 542	513	18 022
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	635	1 071	17 314	215	374	4 448
NORWEGEN	-	-	9 007	-	-	1 671
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	29	80	880	11	50	720
STEINKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	27 783	15 702	102 214	8 938	5 344	33 087
EUROPA	27 783	15 702	102 214	8 938	5 344	33 087
LAENDER DER EG	27 302	15 623	101 153	8 735	5 311	32 645
FRANKREICH	17 731	9 729	59 841	5 603	3 181	19 208
BELGIEN/LUXEMBURG	54	547	2 137	20	192	732
GROSSBRITANNIEN	8 598	4 942	36 405	2 749	1 785	11 666
OESTERREICH	916	405	2 481	362	153	932
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	482	79	1 061	203	33	442
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	9 467	7 742	99 879	2 329	2 070	26 379
EUROPA	9 405	7 719	98 459	2 293	2 055	25 498
LAENDER DER EG	5 418	4 882	71 718	1 318	1 300	18 673
FRANKREICH	250	338	6 845	60	71	1 557
BELGIEN/LUXEMBURG	1 688	431	13 465	351	86	3 584
NIEDERLANDE	1 488	170	23 217	297	57	4 801
OESTERREICH	1 704	616	12 889	503	182	3 589
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	3 987	2 838	26 741	975	755	6 825
NORWEGEN	2 207	1 118	14 437	427	218	2 748
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	62	23	1 420	36	15	881
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	494	71 682	264 363	133	8 814	23 866
EUROPA	494	71 682	264 363	133	8 814	23 866
LAENDER DER EG	487	71 682	264 271	132	8 814	23 840
FRANKREICH	-	2 487	26 376	-	153	2 474
BELGIEN/LUXEMBURG	-	53 008	200 570	-	6 758	17 093
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	7	-	92	1	-	25
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	6 901	39 523	215 092	1 206	7 920	43 845
EUROPA	6 901	39 523	215 092	1 206	7 920	43 845
LAENDER DER EG	5 459	36 054	200 812	1 027	7 584	41 714
FRANKREICH	8	8 332	40 596	3	1 631	9 026
BELGIEN/LUXEMBURG	152	2 633	21 812	57	726	4 577
ITALIEN	133	2 590	9 633	29	650	2 672
OESTERREICH	5 124	12 513	94 241	929	3 085	20 989
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	1 401	3 460	14 229	150	347	2 093
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	1 687	5 656	25 263	530	2 117	8 779
EUROPA	1 677	5 656	25 207	523	2 117	8 755
LAENDER DER EG	1 460	5 474	23 986	423	2 036	8 215
BELGIEN/LUXEMBURG	45	405	1 787	15	167	603
ITALIEN	201	751	2 687	59	293	966
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	217	183	1 220	100	81	540

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
INDEX DER ERZEUGERPREISE GEWERBLICHER PRODUKTE *) 1991 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	-	-	-	-
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	-	-	-	-
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.7	101.8	101.8	101.8
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	114.1	115.3	115.3	115.3
INDEX DER EINFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN DARUNTER:	84.8	83.9	90.1	89.1
STEINKOHLN	87.6	86.7	94.0	92.8
AUS INDUSTRIALIS. WESTL. LAENDERN (OHNE EU-LAENDER)	90.1	89.0	99.4	97.5
AUS MITTEL- U. OSTERUPE. LAENDERN U. STAATSHANDELSLAENDERN IN ASIEN	76.0	75.0	80.0	79.3
STEINKOHLNOKS	91.3	90.5	89.5	89.6
INDEX DER AUSFUHRPREISE 1991 = 100				
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS (EINSCHL. STEINKOHLNOKS)	97.6	96.5	98.2	98.8
STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS	97.0	95.3	99.3	100.4
DARUNTER: STEINKOHLN	98.3	96.3	99.7	101.0
STEINKOHLNOKS	98.3	97.9	96.8	96.8
PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG ALLER PRIVATEN HAUSHALTE *) 1991 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	111.3	111.0	112.5	112.8
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	110.2	109.7	110.9	111.3
VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) *) 100 kg 1991 = 100				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	110.2	109.7	110.9	111.3
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	118.3	118.1	119.6	120.0
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	106.4	-	-	-
50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	108.4	108.3	110.1	110.1

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX  
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	72	71	65	65
BESCHAEFTIGTE	ANZAHL	21 246	21 125	19 548	19 532
ARBEITER	ANZAHL	9 018	8 934	7 962	7 937
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 228	12 191	11 586	11 595
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 246	1 210	1 033	1 084
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	144 891	137 413	132 520	133 924
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	48 917	47 117	43 669	44 428
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	95 975	90 296	88 851	89 496
UMSATZ	1 000 DM	9 869 387	10 014 762	10 860 890	11 093 138
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	9 615 341	9 762 622	10 540 775	10 763 386
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	254 045	252 140	320 115	329 752
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	106.9	108.9	99.1	97.1

D E U T S C H L A N D  
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1996	1997	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1997 GEGEN SEPTEMBER 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1996 BIS SEPTEMBER 1996	JANUAR 1997 BIS SEPTEMBER 1997	
	t	t		t	t	
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	2 049	2 227	8.0	23 893	17 758	-34.5
NOERDLICH DER ELBE	64 609	58 201	-11.0	486 617	493 532	1.4
ZWISCHEN ELBE UND WESER	30 471	29 039	-4.9	295 781	286 920	-3.1
ZWISCHEN WESER UND EMS	43 968	43 931	-0.1	402 134	399 433	-0.7
EMSMUENDUNG	103	33	-212.1	924	460	-100.9
WESTLICH DER EMS	80 954	81 621	0.8	761 629	748 510	-1.8
THUERINGER BECKEN	-	-	-	-	-	-
OBERRHEINTAL	14 011	11 156	-25.6	118 802	109 447	-8.5
ALPENVORLAND	4 996	3 946	-26.6	43 313	39 120	-10.7
BUNDESGBIET	241 161	230 154	-4.8	2 133 093	2 095 180	-1.8



D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1997 GEGEN SEPTEMBER 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1996 BIS SEPTEMBER 1996	JANUAR 1997 BIS SEPTEMBER 1997	
	t	%		t	%	
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 106 393	1 904 001	-9.6	18 481 280	18 014 677	-2.5
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-38 422	144 093	X	126 790	193 474	X
UMWIDMUNGEN	-11 886	-13 028	9.6	26 404	-132 130	-600.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	419 664	608 865	45.1	4 770 531	5 281 088	10.7
AUSFUHR 4)	183 372	181 326	-1.1	1 712 463	1 691 595	-1.2
INLANDSVERSORGUNG	2 292 378	2 462 605	7.4	21 692 541	21 665 515	-0.1
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 831 342	1 595 925	-12.9	15 757 957	15 747 650	-0.1
EIGENVERBRAUCH	72	116	X	818	3 795	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	86 034	330 062	X	93 939	-271 789	X
UMWIDMUNGEN	229 015	150 683	-34.2	1 626 342	1 463 991	-10.0
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	52 044	52 691	1.2	490 560	490 406	-0.0
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 095 491	1 932 919	-7.8	18 509 440	17 179 881	-7.2
EIGENVERBRAUCH	1 340	10 800	X	25 662	38 473	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	174 998	579 692	X	261 481	181 618	X
UMWIDMUNGEN	-161 922	-130 580	-19.4	-1 068 644	-754 123	-29.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 029 117	971 652	-5.6	9 095 942	8 338 224	-8.3
EIGENVERBRAUCH	134 665	119 890	X	1 220 324	1 117 503	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	6 468	-50 279	X	78 096	42 517	X
UMWIDMUNGEN	33 689	35 924	6.6	921 957	240 853	-73.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	122 898	149 556	21.7	1 073 896	1 170 700	9.0
EINFUHR 4)	107 217	113 576	5.9	831 930	1 597 469	92.0
AUSFUHR 4)	390 549	295 976	-24.2	3 022 816	2 686 844	-11.1
INLANDSVERSORGUNG	528 379	505 452	-4.3	5 610 889	5 244 016	-6.5

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.  
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996	1997	VERAENDERUNG 3.VJ 1997 GEGEN 3.VJ 1996	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1996 BIS 3.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 3.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	654 446	608 612	-7.0	2 894 292	2 436 847	-15.8
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	6 513	4 323	-33.6	32 736	23 664	-27.7
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	29 084	29 280	0.7	81 410	74 346	-8.7
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	157 411	129 413	-17.8	501 007	430 041	-14.2
17	TEXTILGEWERBE	15 437	14 403	-6.7	76 941	65 767	-14.5
21	PAPIERGEWERBE	20 455	17 294	-15.5	106 742	77 852	-27.1
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	7 977	13 640	71.0	35 950	34 268	-4.7
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	138 436	149 674	8.1	533 282	517 311	-3.0
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	24 724	21 621	-12.6	114 691	104 913	-8.5
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	80 545	77 476	-3.8	340 856	231 818	-32.0
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	22 339	21 862	-2.1	105 878	86 880	-17.9
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	33 855	29 804	-12.0	173 884	155 028	-10.8
29	MASCHINENBAU	33 575	29 905	-10.9	270 866	207 256	-23.5
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	14 004	9 943	-29.0	87 773	61 352	-30.1
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	11 022	9 414	-14.6	115 873	83 855	-27.6
35	SONST. FAHRZEUGBAU	6 555	5 374	-18.0	40 885	33 264	-18.6
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	11 924	9 736	-18.3	71 420	60 077	-15.9
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 509 666	1 786 228	18.3	4 711 823	5 063 187	7.5
10	DARUNTER: BERGBAU, TORFGEWINNUNG	3 912	4 296	9.8	12 174	14 704	20.8
14	GEW. V. STEINEN U.ERDEN, SONST. BERGBAU	3 317	3 972	19.7	9 911	11 173	12.7
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	60 394	70 025	15.9	123 226	177 979	44.4
17	TEXTILGEWERBE	8 459	7 892	-6.7	37 085	32 271	-13.0
21	PAPIERGEWERBE	60 621	60 528	-0.2	241 006	201 056	-16.6
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	250 657	224 810	-10.3	793 691	741 910	-6.5
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	561 380	593 676	5.8	1 837 923	1 886 010	2.6
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	7 911	5 712	-27.8	31 626	25 942	-18.0
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	161 237	162 491	0.8	458 093	459 143	0.2
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	369 775	356 009	-3.7	1 061 271	1 101 165	3.8
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	772	690	-10.6	4 965	3 770	-24.1
29	MASCHINENBAU	2 125	278 226	12 993.0	14 872	335 488	2 155.8
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	823	388	-52.9	3 068	2 646	-13.8
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	1 558	447	-71.3	14 673	5 557	-62.1
35	SONST. FAHRZEUGBAU	495	388	-21.6	1 571	4 308	174.2
36	H.V. MOEBELN, SCHMUCK, MUSIKINSTR. U. SONST.	2 954	2 945	-0.3	13 529	12 522	-7.4

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

DEUTSCHLAND  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND ----- BESTIMMUNGSLAND	1997			1997		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	8 271 913	7 391 310	72 819 057	2 130 974	1 820 260	18 196 650
GROSSBRITANNIEN	945 686	442 928	9 715 785	257 066	116 877	2 564 830
NORWEGEN	2 391 601	1 659 701	16 707 950	659 413	439 307	4 414 421
RUSSLAND	1 762 813	2 277 278	18 199 865	412 920	509 383	4 125 235
ALGERIEN	332 959	300 199	2 716 320	96 767	86 184	778 336
LIBYEN	992 472	1 199 249	8 939 771	263 013	313 944	2 344 249
NIGERIA	416 402	251 442	3 598 182	119 674	70 413	1 030 512
ANGOLA	-	-	174 603	-	-	47 567
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	122 011	153 232	1 906 301	26 471	32 938	358 820
SYRIEN	286 478	328 003	2 839 645	66 512	74 121	648 354
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	249 925	70 093	869 934	57 744	15 221	198 292
SAUDI-ARABIEN	600 385	538 274	4 443 887	130 767	119 233	982 858
JEMEN	-	-	114 984	-	-	35 577
AUSFUHR	153 457	49 271	861 866	32 569	10 646	186 719

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	322 696	229 541	2 066 126	115 206	86 006	712 762
BELGIEN/LUXEMBURG	64 445	12 535	251 332	22 806	4 711	84 024
NIEDERLANDE	178 580	128 420	1 162 570	62 876	48 722	401 304
GROSSBRITANNIEN	11 002	10 923	31 673	3 793	3 857	10 940
FINNLAND	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	836	-	-	312
AUSFUHR	44 973	11 693	174 198	16 346	5 084	62 249
OESTERREICH	8 409	8 519	76 881	3 614	3 625	29 822
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	578 623	379 025	3 209 557	215 867	150 689	1 171 170
FRANKREICH	54 665	17 451	405 997	20 554	7 053	155 229
BELGIEN/LUXEMBURG	172 628	46 522	615 519	65 346	18 722	220 866
NIEDERLANDE	308 204	233 406	1 699 673	112 448	92 514	614 943
GROSSBRITANNIEN	25 430	62 477	144 807	10 797	24 509	56 672
OESTERREICH	-	-	286	-	-	111
AUSFUHR	145 295	163 593	1 443 784	60 934	68 403	559 020
BELGIEN/LUXEMBURG	1 041	1 064	13 438	759	771	7 920
OESTERREICH	20 671	15 258	150 316	9 314	6 896	61 403
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	814	300	5 342	306	129	1 931
BELGIEN/LUXEMBURG	811	300	5 336	300	129	1 913
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	9 026	6 040	73 601	4 211	2 680	30 193
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	290	-	-	139
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
TSCHECHISCHE REPUBLIK	-	-	377	-	-	179

DEUTSCHLAND

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	1997			1997		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEPT
	t			1 000 DM		

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 902 800	1 457 094	14 107 038	588 947	449 217	4 448 109
FRANKREICH	51 408	10 498	411 495	15 473	3 420	131 459
BELGIEN/LUXEMBURG	269 412	167 218	1 494 348	83 730	50 550	466 231
NIEDERLANDE	983 611	698 764	6 880 412	304 138	217 189	2 189 770
GROSSBRITANNIEN	130 660	43 640	854 073	41 204	13 331	267 910
DAENEMARK	57 020	16 382	289 477	17 693	5 221	93 834
SCHWEDEN	107 772	57 034	706 317	33 736	17 430	230 679
NORWEGEN	67 492	45 016	593 840	20 889	14 288	186 510
LETTLAND	10 828	29 931	341 572	3 411	9 257	106 886
RUSSLAND	136 157	305 765	1 836 449	41 115	93 585	556 715
TSCHECHISCHE REPUBLIK	27 879	25 102	108 329	8 966	8 414	35 537
UNGARN	17 832	16 313	126 312	5 468	5 129	37 580
ALGERIEN	17 429	6 515	44 953	5 383	2 124	14 260
AUSFUHR	202 868	175 269	2 058 158	74 825	66 057	745 768
FRANKREICH	44 025	5 463	522 040	13 827	2 093	167 545
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
SCHIFFSBEDARF	2 317	981	37 468	700	291	11 935

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	105 239	39 337	746 395	27 827	8 567	207 782
FRANKREICH	8 937	-	65 995	2 717	-	20 417
BELGIEN/LUXEMBURG	35 180	20 948	126 410	8 407	4 605	28 845
NIEDERLANDE	43 858	3 300	360 320	12 315	1 048	112 261
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	288 976	236 235	1 986 157	57 075	47 585	374 219
NIEDERLANDE	21 541	11 324	71 532	4 633	3 111	14 298
OESTERREICH	8 139	4 547	76 865	1 200	960	14 167

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	21 102	3 285	381 511	5 733	642	109 923
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	1 299	-	-	380
NIEDERLANDE	12 572	485	259 650	4 361	160	87 525
RUSSLAND	-	-	21 239	-	-	4 099
POLEN	8 529	2 800	55 255	1 372	482	10 208
AUSFUHR	34 258	11 122	95 798	7 714	2 041	18 015
FRANKREICH	-	-	7 899	-	-	1 016
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	10 974	47 136	236 620	1 785	7 945	37 241
NIEDERLANDE	500	-	500	97	-	97
RUSSLAND	1 199	41 719	157 384	174	7 013	24 774
POLEN	-	-	41 731	-	-	6 158
NL ANTILLEN	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	18 239	20 035	205 603	2 962	2 911	29 864

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	8 782	23 818	232 943	1 295	4 008	37 233
NIEDERLANDE	-	-	105 148	-	-	16 922
RUSSLAND	8 782	18 874	72 911	1 295	3 170	11 318
POLEN	-	4 944	18 780	-	838	3 070
AUSFUHR	31 029	28 584	399 285	5 238	4 854	60 522
BELGIEN/LUXEMBURG	3 600	-	43 716	760	-	6 670
SCHIFFSBEDARF	9 721	17 736	108 986	1 770	3 053	17 780

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

INDEX DER ERZEUGERPREISE  
GEWERBLICHER PRODUKTE \*)

1991 = 100

INLAENDISCHES ERDOEL (ROH)	97.0	101.4	108.7	107.3
MINERALOELERZEUGNISSE	110.5	113.2	115.1	113.5
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	117.6	119.3	122.9	121.7
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	121.5	122.8	128.7	127.9
DIESELKRAFTSTOFF	110.4	113.1	112.6	110.5
BEI ABGABE AN DEN GROSSHANDEL	109.0	113.7	110.0	107.6
BEI ABGABE AN GROSSVERBRAUCHER	109.2	113.5	110.6	108.1
HEIZOEL	91.9	100.5	95.0	90.4
HEIZOEL, LEICHT	90.5	100.6	93.4	88.5
BEI ABGABE AN GROSSHANDEL	90.0	100.4	92.9	87.8
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	92.7	101.6	95.3	91.4
HEIZOEL, SCHWER	99.4	99.6	103.7	101.0
SCHWEFELGEHALT MEHR ALS 1% BIS 2%	101.5	101.7	106.1	102.5
BEI MONATLICHER ABGABE VON 15 T UND MEHR	102.7	102.4	105.8	102.7
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	100.5	101.0	106.4	102.3
SCHWEFELGEHALT MAXIMAL 1%	96.5	96.8	100.6	99.1
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	95.7	95.9	99.7	99.1

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.0	95.2	98.4	95.8
VIA NORDSEEHAEFEN	91.3	96.3	100.3	97.5
VIA MITTELMEERHAEFEN	88.3	93.9	95.9	93.5
AUS OPEC-LAENDERN	90.7	96.2	97.9	95.8
AUS LIBYEN	.	.	.	.
AUS NIGERIA	.	.	.	.
AUS SONSTIGEN LAENDERN	89.4	94.4	98.8	95.7
AUS GROSSBRITANNIEN	87.9	94.0	98.3	95.3
MINERALOELERZEUGNISSE	87.4	95.4	99.1	95.3
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	81.7	88.5	99.7	93.9
DARUNTER:				
VERGASERKRAFTSTOFF	77.5	80.5	103.4	95.8
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT, NORMAL	77.6	80.7	102.0	94.2
V-KRAFTSTOFF UNVERBLEIT U. VER- BLEIT, SUPER	77.4	80.4	104.2	96.7
DIESELKRAFTSTOFF	87.3	99.9	93.1	89.7
HEIZOEL	87.5	98.3	93.3	90.0
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	85.2	96.0	91.3	87.7
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	121.7	133.1	123.7	124.4
BIS ZU 1 % S-GEHALT	120.5	132.7	118.0	115.3
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	122.5	133.3	127.0	129.7

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

INDEX DER AUSFUHRPREISE

1991 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	90.4	93.5	99.2	97.5
DARUNTER: KRAFTSTOFFE	84.4	90.0	102.5	97.8
DARUNTER: VERGASERKRAFTSTOFFE	81.4	85.7	104.8	98.7
HEIZOEL	87.6	91.9	91.2	90.5
HEIZOEL, LEICHT	84.7	90.2	90.4	86.4
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	94.2	95.7	93.0	99.8

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE \*)

1991 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	94.8	101.9	97.4	93.9
KRAFTSTOFFE	121.5	122.6	127.6	127.0

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) \*)

1991 = 100

1 hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 3 000 l (TANKWARE)	94.8	101.9	97.4	93.9
---	------	-------	------	------

SELBSTBEDIENUNG

10 l

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	123.2	124.5	130.4	129.9
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.9	124.4	129.9	129.7
SUPERBENZIN-PLUS, BLEIFREI, MARKENW.	120.9	122.4	125.7	125.3
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	122.4	123.7	128.9	128.5
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	122.1	123.6	128.7	128.6
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	114.2	114.3	118.5	116.9
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	114.1	113.9	118.3	117.1

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	304	301	301	301
BESCHAEFTIGTE	ANZAHL	33 736	33 770	33 112	33 221
ARBEITER	ANZAHL	13 476	13 415	12 819	12 879
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 260	20 355	20 293	20 342
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 820	1 805	1 636	1 766
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	198 769	185 428	184 259	184 777
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	67 131	64 679	61 613	62 495
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	131 638	120 749	122 646	122 282
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	141.8	120.9	-	-

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1997			JANUAR - SEPTEMBER 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	28 327 146	14 242 125	14 085 021	270 243 594	144 537 432	125 706 162
EIGENVERBRAUCH	9 570 845	1 442 934	8 127 911	85 817 081	14 383 895	71 433 186
VERLUSTE	369 967	48 906	321 061	3 558 241	440 154	3 118 087
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-14 158 663	-14 169 292	10 629	-41 592 061	-41 339 520	-252 541
EINFUHR 2)	60 098 899	58 862 778	1 236 121	662 800 034	651 071 667	11 728 367
AUSFUHR 2)	16 643 938	15 954 444	689 494	132 759 058	126 445 278	6 313 780
INLANDSVERSORGUNG	47 682 632	41 489 327	6 193 305	669 317 186	613 000 252	56 316 934

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
2) EINSCHL. DURCHLEITUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN  
MWh

	SEPTEMBER 1997			JANUAR - SEPTEMBER 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	37 766 069	37 294 729	471 340	458 567 147	454 405 096	4 162 051
EINFUHR	45 921 242	45 921 242	-	495 928 651	495 928 651	-
AUSFUHR	1 279 294	1 279 294	-	19 601 349	19 601 349	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	375 864	375 864	-	3 634 359	3 634 299	60
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-10 504 663	-10 504 663	-	-25 072 204	-25 072 204	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	71 527 490	71 056 150	471 340	906 187 886	902 025 895	4 161 991
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	55 141 183	55 121 761	19 422	730 065 850	729 969 903	95 947
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	16 245 607 41 396	15 794 737 41 396	450 870 -	174 937 798 596 563	170 874 738 596 563	4 063 060 -
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	15 197 691 1 577 634	14 746 821 1 577 294	450 870 340	153 864 718 18 102 072	149 801 658 18 080 582	4 063 060 21 490
FERNWAERMEVERSORGUNG	510 787	510 787	-	6 833 481	6 833 481	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 065 267	6 961 057	104 210	73 464 144	72 534 914	929 230
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 278 894	1 278 894	-	11 439 459	11 439 459	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 613 340	2 267 070	346 270	24 699 867	21 588 467	3 111 400
HANDEL	62 708	62 708	-	1 239 929	1 239 929	-
PRIVATE HAUSHALTE	627 467	627 467	-	13 789 270	13 789 270	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	253 506	253 506	-	4 362 555	4 362 555	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	62 839	62 839	-	1 084 763	1 084 763	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	140 700	139 652	1 048	1 184 238	1 181 254	2 984

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUERMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1997			JANUAR - SEPTEMBER 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	31 587 713	31 569 420	18 293	441 928 716	441 790 865	137 851
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	48 309	48 309	-	417 882	417 882	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	205 902	205 201	701	2 780 099	2 775 282	4 816
BESTANDSVERÄNDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	31 333 503	31 315 910	17 593	438 730 735	438 597 701	133 034
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	-	-	-	-	-	-
ABGABE AN ENDABNEHMER	31 333 503	31 315 910	17 593	438 730 735	438 597 701	133 034
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	93 948	93 948	-	1 315 793	1 315 793	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	12 594 960	12 588 996	5 964	180 189 318	180 145 055	44 264
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 254 746	2 254 746	-	32 296 931	32 296 931	-
FERNWAERMEVERSORGUNG	2 004 676	2 004 218	457	26 158 255	26 155 863	2 392
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 254 132	1 252 636	1 495	18 509 349	18 501 103	8 246
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 096 057	1 096 057	-	17 265 309	17 265 309	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 007 965	2 004 218	3 747	28 580 712	28 548 850	31 862
HANDEL	1 691 094	1 691 059	35	23 684 588	23 684 276	312
PRIVATE HAUSHALTE	13 663 641	13 653 737	9 905	187 712 856	187 639 117	73 739
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 942 994	1 941 586	1 407	28 163 168	28 150 252	12 916
SONSTIGE ENDABNEHMER	1 346 866	1 346 584	281	17 665 011	17 663 208	1 804
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1997 GEGEN SEPTEMBER 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1996 BIS SEPTEMBER 1996	JANUAR 1997 BIS SEPTEMBER 1997	
	MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	14 362 439	13 499 464	-6.0	138 412 203	138 115 032	-0.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	7 390 363	8 482 820	14.8	89 824 564	83 833 449	-6.7
AUSFUHR	618 888	616 195	X	5 953 915	5 942 247	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	459 478	449 868	-2.1	4 055 119	4 220 975	4.1
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-1 595 316	-3 664 629	X	-7 022 073	-16 267 316	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	19 079 120	17 251 592	-9.6	211 205 660	195 517 943	-7.4
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	18 216 845	15 139 425	-16.9	198 148 808	182 424 962	-7.9
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	14 325 390	12 107 188	-15.5	153 206 285	144 019 237	-6.0
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	3 695 149	2 737 132	-25.9	42 418 907	36 041 704	-15.0
ERDGASPRODUZENTEN	196 306	295 105	50.3	2 523 616	2 364 021	-6.3
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 271 084	1 081 911	-14.9	12 924 977	11 334 536	-12.3
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 268 432	1 079 822	-14.9	12 891 197	11 308 990	-12.3
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	402 159	435 265	8.2	4 391 312	4 234 538	-3.6
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	37 273	36 270	-2.7	334 894	339 148	1.3
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	433 551	338 181	-22.0	4 770 663	3 786 580	-20.6
SONSTIGE ENDABNEHMER	2 652	2 089	-21.2	33 780	25 546	-24.4
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-408 809	1 030 256	X	131 875	1 758 445	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	SEPTEMBER 1997			JANUAR - SEPTEMBER 1997 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 535 002	393 601	2 141 401	22 021 933	3 280 860	18 741 073
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	509 548	15 225	494 323	4 708 208	220 787	4 487 421
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 036 108	118 179	917 929	9 104 775	1 108 941	7 995 834
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 008 442	290 647	1 717 795	17 625 366	2 392 706	15 232 660
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	330 914	33 831	297 083	2 721 408	270 983	2 450 425
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 677 528	256 816	1 420 712	14 903 958	2 121 723	12 782 235
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 677 528	256 816	1 420 712	14 903 958	2 121 723	12 782 235
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	152 670	-	152 670	1 200 435	-	1 200 435
FERNWAERMEVERSORGUNG	8 352	-	8 352	102 730	-	102 730
CHEMISCHE INDUSTRIE	12 482	12 482	-	140 760	114 462	26 298
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 095 215	-	1 095 215	9 925 682	-	9 925 682
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1997 GEGEN SEPTEMBER 1996	KUMULIERT		
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1996 BIS SEPTEMBER 1996	JANUAR 1997 BIS SEPTEMBER 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%	MWh	
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	3 409 129	3 387 529	-0.6	31 959 680	30 503 593	-4.6
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	878 157	975 367	11.1	8 950 511	8 354 655	-6.7
AUSFUHR	341 812	308 392	-9.5	3 306 225	2 913 242	-11.9
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	828 028	1 164 155	40.6	9 170 454	9 312 219	1.5
VERLUSTE	9 318	-87	-100.9	120 914	271 356	124.4
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-74 969	10 629	X	130 368	-252 514	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 033 159	2 900 065	-4.4	28 442 967	26 108 918	-8.2
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	1 748 696	1 594 056	-8.8	16 628 661	14 983 724	-9.9
	1 745 786	1 593 474	-8.7	16 531 688	14 928 420	-9.7
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 284 463	1 306 009	1.7	11 814 306	11 125 194	-5.8
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	1 276 958	1 301 109	1.9	11 757 449	11 058 817	-5.9
	943 497	984 811	4.4	8 677 639	7 974 649	-8.1
SONSTIGE ABNEHMER	7 504	4 901	-34.7	56 857	66 377	16.7
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	4 141 725	3 997 075	-3.5	37 344 494	36 538 057	-2.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	25 679	95 739	270.0	561 415	399 899	-28.8
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 975 883	3 833 228	-3.6	35 510 392	34 941 783	-1.6
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 916 716	3 772 596	-3.7	34 934 219	34 323 818	-1.7
VERLUSTE	3 062	22 936	649.0	225 783	240 368	6.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-27	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	188 659	236 649	25.4	2 169 733	1 755 777	-19.1
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	601	-	-100.0	4 374	125 595	2 771.3
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	188 058	236 649	25.8	2 165 359	1 630 182	-24.7
	188 058	236 649	25.8	2 165 359	1 630 182	-24.7
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WZ- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1996	1997	VERAENDERUNG 3.VJ 1997 GEGEN 3.VJ 1996	KUMULIERT		
		3.VJ	3.VJ		1.VJ 1996 BIS 3.VJ 1996	1.VJ 1997 BIS 3.VJ 1997	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 kWh			%	1000 kWh	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 775 501	6 493 960	-4.2	20 961 111	20 055 647	-4.3
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	575 826	354 692	-38.4	1 698 306	1 127 734	-33.6
10.10	STEINKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	275 556	308 791	12.1	695 425	751 540	8.1
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	95 542	107 542	12.6	319 811	373 324	16.7
17	TEXTILGEWERBE	17 346	18 164	4.7	55 973	60 999	9.0
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	45 235	57 173	26.4	141 365	189 977	34.4
21	PAPIERGEWERBE	61 122	61 965	1.4	198 640	205 561	3.5
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	1 271 500	1 239 789	-2.5	4 062 075	3 811 780	-6.2
23.10	KOKEREI	1 183 543	-	-100.0	3 833 512	-	-100.0
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	493 806	417 088	-15.5	1 437 185	1 282 695	-10.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	491 814	415 545	-15.5	1 428 481	1 273 314	-10.9
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	4 609	6 231	35.2	19 353	22 721	17.4
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	69 174	63 478	-8.2	208 689	212 519	1.8
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	3 973 948	4 010 633	0.9	12 069 911	12 074 551	0.0
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	3 899 659	3 941 404	1.1	11 779 951	11 814 774	0.3
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	105 169	103 422	-1.7	403 017	392 424	-2.6
29	MASCHINENBAU	26 768	14 984	-44.0	121 294	147 104	21.3
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	2 984	6 392	114.2	35 369	20 958	-40.7
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	12 395	11 015	-11.1	55 330	43 831	-20.8
ERDGAAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	64 615 164	65 165 495	0.9	218 367 588	222 540 521	1.9
	DARUNTER:						
10	BERGBAU, TORFGEWINNUNG	3 295	1 279	-61.2	8 881	8 967	1.0
14	GEW. V. STEINEN U. ERDEN SONST. BERGBAU	1 176 189	378 772	-67.8	3 805 586	1 076 887	-71.7
15	ERNAHRUNGSGEWERBE	5 862 789	5 805 502	-1.0	17 881 564	18 583 330	3.9
17	TEXTILGEWERBE	1 114 117	1 039 722	-6.7	4 257 881	3 922 743	-7.9
20	HOLZGEWERBE (OHNE HERST. VON MOEBEL)	301 061	331 747	10.2	1 058 251	1 152 923	8.9
21	PAPIERGEWERBE	6 723 122	6 623 164	-1.5	19 992 730	22 534 529	12.7
22	VERLAGSGEWERBE, DRUCK-, VERVIELFAELTIGUNG USW.	450 844	475 667	5.5	1 587 268	1 610 050	1.4
23	KOKEREI, MINERALOELVERAR- BEITUNG, H.V. BRUTSTOFF.	774 284	880 656	13.7	2 246 709	2 856 798	27.2
24	CHEMISCHE INDUSTRIE	22 608 509	22 954 660	1.5	76 140 367	78 195 285	2.7
24.1	H.V. CHEMISCHEN GRUND- STOFFEN	19 469 333	19 844 854	1.9	65 709 298	67 538 211	2.8
25	HERSTELLUNG VON GUMMI- U. KUNSTSTOFFWAREN	1 453 414	1 392 835	-4.2	5 218 724	5 117 423	-1.9
26	GLASGEWERBE, KERAMIK, VER- ARB. V. STEINEN U. ERDEN	8 452 196	8 707 004	3.0	25 616 732	25 928 321	1.2
27	METALLERZG.U.-BEARBEITUNG	8 150 410	9 299 554	14.1	27 351 569	29 659 062	8.4
27.10	ERZEUGUNG V. ROHEISEN, STAHL, FERROLEG. (EGKS)	5 053 131	5 463 877	8.1	16 267 908	16 916 940	4.0
28	H.V. METALLERZEUGNISSEN	1 624 974	1 781 861	9.7	6 666 897	6 501 737	-2.5
29	MASCHINENBAU	1 040 892	1 006 420	-3.3	6 135 050	5 816 094	-5.2
31	H.V. GERAETEN DER ELEK- TRIZITAETSERZ.,-VERTEIL.	489 637	463 858	-5.3	2 366 957	2 226 019	-6.0
34	H.V. KRAFTWAGEN UND KRAFTWAGENTEILEN	1 756 546	1 837 358	4.6	7 846 773	8 109 277	3.3

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.4 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE \*)

1991 = 100

ERDGAS	84.5	85.9	97.7	97.7
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	91.7	91.2	99.4	99.4
HANDEL UND GEWERBE	89.5	89.2	97.0	97.0
INDUSTRIE	87.5	88.4	99.6	99.6
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	87.8	88.2	100.1	100.1
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.6	86.0	99.0	99.0
JAHRESABGABE 116 300 MWh	85.7	87.5	99.7	99.7
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	95.3	95.3	99.7	100.2

INDEX DER EINFUHRPREISE

1991 = 100

ERDGAS	78.8	82.2	94.0	93.0
--------	------	------	------	------

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE \*)

1991 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	96.5	96.2	100.5	100.6
------------------------------------	------	------	-------	-------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN) \*)

1991 = 100

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	96.4	96.1	100.1	100.2
1 600 kWh	96.0	95.7	100.3	100.4
2 300 kWh	95.8	95.5	100.5	100.6
FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	102.5	102.2	104.0	104.0

\*) FRUEHERES BUNDESGBIET

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1996		1997	
		DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER
BETRIEBE	ANZAHL	743	749	768	766
BESCHAEFTIGTE	ANZAHL	231 784	230 454	224 984	226 052
ARBEITER	ANZAHL	110 656	109 454	105 072	105 739
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	121 129	121 000	119 912	120 313
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	14 470	14 156	12 752	14 201
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 398 941	1 268 515	1 234 684	1 248 556
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	582 434	528 835	506 753	508 683
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	816 507	739 679	727 931	739 873
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1991 = 100	102.1	95.8	-	-

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1996	1997	VERAENDERUNG SEPTEMBER 1997 GEGEN SEPTEMBER 1996	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	SEPTEMBER	SEPTEMBER		JANUAR 1996 BIS SEPTEMBER 1996	JANUAR 1997 BIS SEPTEMBER 1997	
	GWH			GWH		
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	42 892	41 935	-2.2	403 801	399 592	-1.0
AUS WAERMEKRAFT	41 002	40 499	-1.2	387 998	383 343	-1.2
DAR. KERNENERGIE	13 300	12 757	-4.1	116 890	125 405	7.3
AUS WASSERKRAFT	1 890	1 436	-24.0	15 803	16 249	2.8
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	38 167	36 952	-3.2	355 596	354 188	-0.4
AUS WAERMEKRAFT	36 473	35 643	-2.3	341 485	339 526	-0.6
AUS WASSERKRAFT 1)	1 693	1 309	-22.7	14 111	14 662	3.9
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	4 189	4 350	3.9	43 080	39 891	-7.4
AUS WAERMEKRAFT	4 097	4 285	4.6	42 308	39 144	-7.5
AUS WASSERKRAFT	92	66	-28.6	771	747	-3.1
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	537	633	18.0	5 125	5 513	7.6
AUS WAERMEKRAFT	432	571	32.2	4 205	4 673	11.1
AUS WASSERKRAFT 1)	105	62	-40.9	920	840	-8.7
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	536	479	-10.6	4 324	3 961	-8.4
EIGENVERBRAUCH	3 058	2 986	-2.4	28 935	28 714	-0.8
EINFUHR	3 074	3 430	11.6	27 992	28 126	0.5
AUSFUHR	3 398	2 982	-12.3	31 849	28 654	-10.0
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	38 973	38 918	-0.1	366 685	366 389	-0.1
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ DAVON:	37 349	36 116	-3.3	350 339	346 325	-1.1
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	35 417	34 285	-3.2	329 846	328 388	-0.4
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	1 931	1 831	-5.2	20 492	17 938	-12.5

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGietRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1997			1997			1997		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP
	GWh			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEEN	1 903	1 644	17 540	418	434	3 513	138	148	1 954
DAVON									
WASSERKRAFT	1 642	1 309	14 662	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 218	911	10 971	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	176	171	1 697	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	248	226	1 995	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	261	335	2 879	418	434	3 513	138	148	1 954
WAERMEKRAFT	32 935	35 308	336 647	198 409	212 649	1 980 096	8 182	11 470	171 873
DAVON									
KERNENERGIE	12 261	12 652	124 508	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	8 031	9 721	86 762	74 527	88 712	784 147	2 120	3 181	59 072
BRAUNKOEHLE	10 400	10 217	99 472	103 666	100 605	979 775	1 297	1 793	27 767
SONST. FESTE ENERGietRAEGER	3	8	49	25	72	503	-	1	89
HEIZOEL	166	263	2 014	1 968	2 731	21 367	203	311	5 975
SONST. FLUESS. ENERGietRAEGER	1	2	32	10	24	318	-	-	-
ERDGAS	1 808	2 202	21 738	15 501	18 049	173 365	4 470	5 999	77 057
SONSTIGE GASE	265	245	2 073	2 712	2 456	20 622	92	185	1 913
INSGESAMT	34 839	36 952	354 188	198 826	213 082	1 983 610	8 320	11 618	173 827

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWh

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1997			1997		
	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP	AUGUST	SEPTEMBER	JAN - SEP
FRANKREICH	1 552 272	1 503 121	12 565 362	39 057	28 426	446 541
BELGIEN / LUXEMBURG	74 886	81 600	623 032	335 734	361 720	3 014 197
NIEDERLANDE	156 265	167 147	1 218 864	907 153	1 029 052	10 624 342
DAENEMARK	168 621	301 281	2 152 985	84 581	6 759	822 672
SCHWEIZ	683 939	550 570	4 180 381	391 388	545 640	5 806 754
OESTERREICH	602 115	342 048	3 768 221	214 204	448 350	3 801 437
POLEN	136 431	83 222	730 929	283 607	475 895	2 820 839
TSSCHECHIEN	114 142	304 028	2 001 335	147 608	76 080	985 929
SONSTIGE LAENDER	54 870	86 405	708 162	2 670	5 298	252 587
INSGESAMT	3 543 541	3 419 422	27 949 271	2 406 002	2 977 220	28 575 298



#### 4.5 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1) KLASSIFIKATION DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1993.  
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND MESSZAHLEN

ERZEUGNIS	1996		1997	
	DURCHSCHNITT	SEPTEMBER	AUGUST	SEPTEMBER

INDEX DER ERZEUGERPREISE

GEWERBLICHER PRODUKTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	91.7	91.6	91.5	91.5
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	99.0	99.0	99.2	99.2
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	95.9	95.9	96.0	96.0
GEWERBLICHE BETRIEBE	85.8	85.7	85.5	85.5
SONDERVERTRAGSKUNDEN				
ELEKTRIZITAET IN NIEDERSpannung	85.6	85.3	85.0	85.0
ELEKTRIZITAET IN HOCHSpannung	86.5	86.2	85.8	85.8

PREISINDIZES FUER DIE LEBENSHALTUNG

ALLER PRIVATEN HAUSHALTE

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	101.3	101.4	101.6	101.6
---------------	-------	-------	-------	-------

VERBRAUCHERPREISE (MESSZAHLEN)

1991 = 100

ELEKTRISCHER STROM, HAUSHALTSBEDARF,  
ARBEITS- LEISTUNGS- UND VERRECH-  
NUNGSPREIS BEI EINEM MONATS VER-  
BRAUCH VON:

75 kWh	97.3	97.3	97.1	97.1
200 kWh	101.2	101.3	101.5	101.6
325 kWh	102.7	102.8	103.2	103.2
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM	99.8	99.9	99.9	99.9

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Betriebe			Beschäftigte insgesamt		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
	Energie- und Wasserversorgung	1 762	1 770	1 771	316 713	308 721	310 250
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	149	153	153	35 680	34 687	35 022
	Bayern	233	238	236	39 500	38 318	38 464
	Berlin	13	13	13	21 477	20 592	20 756
	Brandenburg	107	104	104	10 971	10 342	10 417
	Bremen	4	4	4	4 173	4 044	4 077
	Hamburg	28	25	25	7 503	7 097	7 067
	Hessen	83	98	98	19 601	19 761	19 990
	Mecklenburg-Vorpommern	55	56	56	6 996	7 060	7 065
	Niedersachsen	184	183	183	23 594	23 308	23 351
	Nordrhein-Westfalen	225	222	222	71 007	70 069	70 235
	Rheinland-Pfalz	77	77	77	14 442	14 226	14 367
	Saarland	41	41	41	4 645	4 525	4 541
	Sachsen	156	153	154	24 833	23 382	23 427
	Sachsen-Anhalt	130	127	127	11 979	11 458	11 551
	Schleswig-Holstein	124	124	124	10 945	10 929	10 941
	Thüringen	153	152	154	9 367	8 923	8 979
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	750	768	766	231 264	224 984	226 052
4020	Gasversorgung	301	301	301	33 770	33 112	33 221
4030	Fernwärmeversorgung	241	234	236	13 361	13 224	13 305
4100	Wasserversorgung	470	467	468	38 318	37 401	37 672

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
	Energie- und Wasserversorgung	149 981	143 582	144 521	166 732	165 139	165 729
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	17 254	16 451	16 677	18 426	18 236	18 345
	Bayern	19 296	18 472	18 536	20 204	19 846	19 928
	Berlin	8 823	8 270	8 373	12 654	12 322	12 383
	Brandenburg	5 224	4 897	4 938	5 747	5 445	5 479
	Bremen	2 029	1 855	1 889	2 144	2 189	2 188
	Hamburg	3 266	2 966	2 947	4 237	4 131	4 120
	Hessen	9 325	9 277	9 425	10 276	10 484	10 565
	Mecklenburg-Vorpommern	3 033	3 017	3 025	3 963	4 043	4 040
	Niedersachsen	10 957	10 610	10 633	12 637	12 698	12 718
	Nordrhein-Westfalen	33 695	32 824	32 920	37 312	37 245	37 315
	Rheinland-Pfalz	7 088	6 871	6 978	7 354	7 355	7 389
	Saarland	2 494	2 400	2 371	2 151	2 125	2 170
	Sachsen	11 557	10 576	10 614	13 276	12 806	12 813
	Sachsen-Anhalt	5 843	5 366	5 416	6 136	6 092	6 135
	Schleswig-Holstein	5 784	5 730	5 745	5 161	5 199	5 196
	Thüringen	4 313	4 000	4 034	5 054	4 923	4 945
	Davon nach Wirtschafts- zweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	109 882	105 072	105 739	121 382	119 912	120 313
4020	Gasversorgung	13 415	12 819	12 879	20 355	20 293	20 342
4030	Fernwärmeversorgung	6 645	6 424	6 450	6 716	6 800	6 855
4100	Wasserversorgung	20 039	19 267	19 453	18 279	18 134	18 219

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Arbeiterstunden			Bruttolohn- und Gehaltssumme		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
		1 000 Stunden			1 000 DM		
	Energie- und Wasserversorgung	19 752	17 775	19 657	1 689 017	1 643 282	1 651 120
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	2 181	2 029	2 302	196 311	192 949	204 025
	Bayern	2 512	2 247	2 461	210 292	198 369	200 096
	Berlin	1 062	1 020	1 111	128 345	122 779	116 862
	Brandenburg	709	649	710	45 782	44 268	44 273
	Bremen	290	226	271	27 047	26 937	26 367
	Hamburg	424	359	376	41 512	39 025	39 754
	Hessen	1 189	1 131	1 253	104 074	108 904	105 872
	Mecklenburg-Vorpommern	456	412	463	29 176	29 488	29 948
	Niedersachsen	1 485	1 357	1 491	129 114	126 154	125 262
	Nordrhein-Westfalen	4 413	4 082	4 423	422 419	419 713	413 958
	Rheinland-Pfalz	914	815	930	75 445	73 863	74 148
	Saarland	321	285	309	25 532	24 788	24 241
	Sachsen	1 601	1 260	1 475	101 121	98 256	98 148
	Sachsen-Anhalt	803	643	751	48 935	47 699	47 697
	Schleswig-Holstein	754	716	767	65 910	53 571	63 543
	Thüringen	639	543	565	38 001	36 520	36 927
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	14 214	12 752	14 201	1 271 486	1 234 684	1 248 556
4020	Gasversorgung	1 805	1 636	1 766	185 428	184 259	184 777
4030	Fernwärmeversorgung	986	863	950	58 578	58 767	59 771
4100	Wasserversorgung	2 747	2 523	2 739	173 525	165 572	158 016

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme			Bruttogehaltsumme		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
		1 000 DM					
	Energie- und Wasserversorgung	702 778	670 251	665 854	986 239	973 030	985 266
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	84 413	81 080	82 932	111 899	111 869	121 093
	Bayern	89 708	84 503	84 272	120 585	113 866	115 824
	Berlin	46 612	45 194	37 967	81 732	77 586	78 895
	Brandenburg	19 314	18 127	17 833	26 468	26 141	26 440
	Bremen	10 657	10 385	10 129	16 391	16 552	16 238
	Hamburg	16 588	14 376	14 678	24 924	24 649	25 075
	Hessen	43 480	44 537	43 503	60 594	64 368	62 269
	Mecklenburg-Vorpommern	10 874	10 610	10 828	18 303	18 878	19 120
	Niedersachsen	52 836	51 129	50 384	76 278	75 025	74 878
	Nordrhein-Westfalen	173 961	169 832	168 102	248 458	249 881	245 856
	Rheinland-Pfalz	32 642	31 082	31 600	42 803	42 781	42 547
	Saarland	12 193	11 535	11 414	13 339	13 253	12 828
	Sachsen	41 420	38 198	38 065	59 701	60 058	60 082
	Sachsen-Anhalt	21 330	19 690	19 613	27 605	28 010	28 085
	Schleswig-Holstein	30 697	25 163	29 437	35 213	28 408	34 106
	Thüringen	16 053	14 813	14 996	21 948	21 707	21 931
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	530 178	506 753	508 683	741 308	727 931	739 873
4020	Gasversorgung	64 679	61 613	62 495	120 749	122 646	122 282
4030	Fernwärmeversorgung	26 301	25 017	25 512	32 277	33 750	34 259
4100	Wasserversorgung	81 620	76 869	69 163	91 905	88 703	88 852

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

WZ- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Geleistete Stunden je Arbeiter			Bruttolohn- und Gehaltssumme je Beschäftigte		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
		Stunden			DM		
	Energie- und Wasserversorgung	132	124	136	5 333	5 323	5 322
	devon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	126	123	138	5 502	5 563	5 826
	Bayern	130	122	133	5 324	5 177	5 202
	Berlin	120	123	133	5 976	5 962	5 630
	Brandenburg	136	132	144	4 173	4 280	4 250
	Bremen	143	122	144	6 482	6 661	6 467
	Hamburg	130	121	128	5 533	5 499	5 625
	Hessen	128	122	133	5 310	5 511	5 296
	Mecklenburg-Vorpommern	150	137	153	4 170	4 177	4 239
	Niedersachsen	135	128	140	5 472	5 412	5 364
	Nordrhein-Westfalen	131	124	134	5 949	5 990	5 894
	Rheinland-Pfalz	129	119	133	5 224	5 192	5 161
	Saarland	129	119	130	5 497	5 478	5 338
	Sachsen	139	119	139	4 072	4 202	4 190
	Sachsen-Anhalt	137	120	139	4 085	4 163	4 129
	Schleswig-Holstein	130	125	134	6 022	4 902	5 808
	Thüringen	148	136	140	4 057	4 093	4 113
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	129	121	134	5 498	5 488	5 523
4020	Gasversorgung	135	128	137	5 491	5 565	5 562
4030	Fernwärmeversorgung	148	134	147	4 384	4 444	4 492
4100	Wasserversorgung	137	131	141	4 529	4 427	4 195

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.1 Betriebe

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Bruttolohnsumme je Arbeiter			Bruttogehaltsumme je Angestellter und Beamter		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
		DM					
	Energie- und Wasserversorgung	4 686	4 668	4 607	5 915	5 892	5 945
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	4 892	4 929	4 973	6 073	6 134	6 601
	Bayern	4 649	4 575	4 546	5 968	5 737	5 812
	Berlin	5 283	5 465	4 535	6 459	6 297	6 371
	Brandenburg	3 697	3 702	3 611	4 606	4 801	4 826
	Bremen	5 252	5 599	5 362	7 645	7 561	7 421
	Hamburg	5 079	4 847	4 981	5 882	5 967	6 086
	Hessen	4 663	4 801	4 626	5 897	6 140	5 894
	Mecklenburg-Vorpommern	3 585	3 517	3 579	4 618	4 669	4 733
	Niedersachsen	4 822	4 819	4 739	6 036	5 908	5 888
	Nordrhein-Westfalen	5 163	5 174	5 106	6 659	6 709	6 589
	Rheinland-Pfalz	4 605	4 524	4 529	5 820	5 817	5 758
	Saarland	4 889	4 806	4 814	6 201	6 237	5 911
	Sachsen	3 584	3 612	3 586	4 497	4 690	4 689
	Sachsen-Anhalt	3 651	3 669	3 621	4 499	4 598	4 578
	Schleswig-Holstein	5 307	4 391	5 124	6 823	5 464	6 564
	Thüringen	3 722	3 703	3 717	4 343	4 409	4 435
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	4 825	4 823	4 811	6 107	6 071	6 150
4020	Gasversorgung	4 821	4 806	4 852	5 932	6 044	6 011
4030	Fernwärmeverversorgung	3 958	3 894	3 955	4 806	4 963	4 998
4100	Wasserversorgung	4 073	3 990	3 555	5 028	4 892	4 877

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.



D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.2 Fachliche Betriebsteile

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Fachliche Betriebsteile			Beschäftigte insgesamt		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
	<b>Wirtschaftsbereiche insgesamt</b>	3 446	3 501	3 503	316 713	308 721	310 250
	<b>davon nach Bundesländern:</b>						
	Baden-Württemberg	377	381	382	35 680	34 687	35 022
	Bayern	466	472	470	39 500	38 318	38 464
	Berlin	17	17	17	21 477	20 592	20 756
	Brandenburg	164	167	166	10 971	10 342	10 417
	Bremen	10	10	10	4 173	4 044	4 077
	Hamburg	37	35	35	7 503	7 097	7 067
	Hessen	201	221	221	19 601	19 761	19 990
	Mecklenburg-Vorpommern	127	134	133	6 396	7 060	7 065
	Niedersachsen	374	374	374	23 594	23 308	23 351
	Nordrhein-Westfalen	474	479	479	71 007	70 069	70 235
	Rheinland-Pfalz	180	181	181	14 442	14 226	14 367
	Saarland	74	74	74	4 645	4 525	4 541
	Sachsen	292	299	300	24 833	23 382	23 427
	Sachsen-Anhalt	245	253	253	11 979	11 458	11 551
	Schleswig-Holstein	155	156	156	10 945	10 929	10 941
	Thüringen	253	248	252	9 367	8 923	8 979
	<b>Davon nach Wirtschaftszweigen:</b>						
4010	Elektrizitätsversorgung	865	895	891	173 853	168 008	168 554
4020	Gasversorgung	688	690	690	43 319	42 680	42 944
4030	Fernwärmeversorgung	473	471	474	18 289	17 887	17 881
4100	Wasserversorgung	882	888	889	42 998	41 904	42 148
	sonstige Wirtschaftsbereiche	538	557	559	38 254	38 242	38 723

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

D E U T S C H L A N D  
5 Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung  
5.2 Fachliche Betriebsteile

Wz- Nr. 1)	Wirtschaftsgliederung Land	Arbeiter			Angestellte und Beamte		
		1996	1997		1996	1997	
		September	August	September	September	August	September
	Wirtschaftsbereiche insgesamt	149 981	143 582	144 521	166 732	165 139	165 729
	davon nach Bundesländern:						
	Baden-Württemberg	17 254	16 451	16 677	18 426	18 236	18 345
	Bayern	19 296	18 472	18 536	20 204	19 846	19 928
	Berlin	8 823	8 270	8 373	12 654	12 322	12 383
	Brandenburg	5 224	4 897	4 938	5 747	5 445	5 479
	Bremen	2 029	1 855	1 889	2 144	2 189	2 188
	Hamburg	3 266	2 966	2 947	4 237	4 131	4 120
	Hessen	9 325	9 277	9 425	10 276	10 484	10 565
	Mecklenburg-Vorpommern	3 033	3 017	3 025	3 963	4 043	4 040
	Niedersachsen	10 957	10 610	10 633	12 637	12 698	12 718
	Nordrhein-Westfalen	33 695	32 824	32 920	37 312	37 245	37 315
	Rheinland-Pfalz	7 088	6 871	6 978	7 354	7 355	7 389
	Saarland	2 494	2 400	2 371	2 151	2 125	2 170
	Sachsen	11 557	10 576	10 614	13 276	12 806	12 813
	Sachsen-Anhalt	5 843	5 366	5 416	6 136	6 092	6 135
	Schleswig-Holstein	5 784	5 730	5 745	5 161	5 199	5 196
	Thüringen	4 313	4 000	4 034	5 054	4 923	4 945
	Davon nach Wirtschaftszweigen:						
4010	Elektrizitätsversorgung	79 375	75 185	75 620	94 478	92 823	92 934
4020	Gasversorgung	17 760	17 068	17 191	25 559	25 612	25 753
4030	Fernwärmeversorgung	9 659	9 321	9 313	8 630	8 566	8 568
4100	Wasserversorgung	22 618	21 676	21 798	20 380	20 228	20 350
	sonstige Wirtschaftsbereiche	20 569	20 332	20 599	17 685	17 910	18 124

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

**DEUTSCHLAND**

**6 Mineralölsteuer**

**6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)**

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1996		1997		
		August	September	August	September	Januar/ September
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl <sup>1)</sup>	m <sup>3</sup>	4 128 554	4 010 078	2 897 220	4 137 767	32 523 183
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>2)</sup>	m <sup>3</sup>	-	-	-	-	1
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung <sup>3)</sup>	t	92 831	85 307	93 987	63 660	952 077
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung <sup>4)</sup>	t	136 031	150 074	86 447	163 934	867 147
Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 39 628	- 27 567	- 33 388	- 39 537	- 539 635
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	t	-	-	1	- 471	- 56 488
Differenzsteuer Pos. 4/5	t	55	1 256	430	-	1 752
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>5)</sup>	m <sup>3</sup>	168	156	257	261	2 201
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>6)</sup>	MWh	34 059 331	53 669 704	32 903 212	46 699 087	574 626 315
Flüssiggase <sup>7)</sup>	t	113 706	155 820	118 767	138 925	1 346 415
Zusammen Abschnitt I	m <sup>3</sup>	4 128 722	4 010 234	2 897 477	4 138 028	32 525 385
	t	342 568	391 201	299 202	366 048	3 109 151
	MWh	34 059 331	53 669 704	32 903 212	46 699 087	574 626 315
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit <sup>8)</sup> , o. Flugkraftstoffe	m <sup>3</sup>	3 352 974	3 276 776	3 341 243	3 529 431	30 325 531
Benzin,verbleit <sup>9)</sup> , o. Flugkraftstoffe	m <sup>3</sup>	88 038	48 968	856	665	12 151
Flugbenzin <sup>9)</sup>	m <sup>3</sup>	3 811	2 247	4 229	3 403	24 821
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) <sup>10)</sup>	m <sup>3</sup>	2 448	2 938	2 421	3 100	20 646
Mittelschwere Öle, <sup>10)</sup> ohne Flugkraftstoffe	m <sup>3</sup>	40	130	44	67	3 192
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle <sup>11)</sup>	m <sup>3</sup>	2 671 053	2 770 488	2 619 975	2 928 473	23 255 430
Sonstige Mineralöle	m <sup>3</sup>	1	1	3	4	7
Flüssiggase <sup>12)</sup>	t	4	18	2	-	32
Flüssiggase <sup>13)</sup>	t	6 010	6 398	6 196	6 659	58 505
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Sonstige	t	-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>14)</sup>	MWh	987	1 744	1 561	1 904	13 364
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs <sup>15)</sup>	t	293	168	229	362	2 110
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 4	- 3	- 6	- 2	- 16
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs <sup>16)</sup>	MWh	90	-	-	-	100
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16	MWh	5 366	6 015	8 285	8 775	67 053
Zusammen Abschnitt II	m <sup>3</sup>	6 118 365	6 101 548	5 968 771	6 465 143	53 641 778
	t	6 307	6 584	6 427	7 021	60 647
	MWh	1 077	1 744	1 561	1 904	13 464
Insgesamt (Abschn.I+II)	m <sup>3</sup>	10 247 087	10 111 782	8 866 248	10 603 171	86 167 163
	t	348 875	397 785	305 629	373 069	3 169 798
	MWh	34 060 408	53 671 448	32 904 773	46 700 991	574 639 779

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG

16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

DEUTSCHLAND  
6 Mineralölsteuer  
6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten  
1000 DM

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1996		1997		Januar/ September
		August	September	August	September	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl <sup>1)</sup>		330 285	320 806	231 777	331 022	2 601 855
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>2)</sup>		-	-	-	-	0
Schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung <sup>3)</sup>		2 785	2 559	2 820	1 910	28 563
Schweres Heizöl zur Stromerzeugung <sup>4)</sup>		7 482	8 254	4 755	9 016	47 693
Vergütungen für schweres Heizöl		- 991	- 689	- 835	- 988	- 13 491
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG		-	-	0	- 7	- 847
Differenzsteuer Pos. 4/5		1	31	11	-	44
Leicht- und mittelschwere Öle <sup>5)</sup>		7	6	10	10	88
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)		339 569	330 968	238 538	340 963	2 663 904
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>6)</sup>		122 614	193 211	118 452	168 117	2 068 655
Flüssiggase <sup>7)</sup>		5 685	7 791	5 938	6 946	67 321
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)		128 299	201 002	124 390	175 063	2 135 976
Gesamtbetrag Abschnitt I		467 868	531 970	362 928	516 026	4 799 880
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbeit <sup>8)</sup> , o. Flugkraftstoffe		3 285 916	3 211 244	3 274 416	3 458 843	29 719 018
Benzin,verbleit <sup>9)</sup> , o. Flugkraftstoffe		95 081	52 884	925	717	13 121
Flugbenzin <sup>9)</sup>		4 115	2 429	4 568	3 676	26 807
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) <sup>10)</sup>		2 394	2 881	2 393	3 039	20 275
Mittelschwere Öle, <sup>10)</sup> ohne Flugkraftstoffe		38	124	44	64	3 124
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle <sup>11)</sup>		1 656 052	1 717 705	1 624 386	1 815 654	14 418 360
Sonstige		1	1	2	3	4
Flüssiggase <sup>12)</sup>		7	34	4	-	60
Flüssiggase <sup>13)</sup>		3 683	3 918	3 796	4 078	35 844
Andere Schweröle als Gasöle u.a. Mineralöle		-	-	-	-	-
Sonstige		-	-	-	-	-
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe <sup>14)</sup>		47	83	74	91	636
Leichtöle Vermischungen		1	0	-	-	-
Gasöle Vermischungen		3	7	3	3	55
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahr- zeuge des öffentlichen Verkehrs <sup>15)</sup>		71	40	56	88	508
Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen		- 1	- 1	- 2	- 1	- 6
Erdgas u.a.gasförmige Kohlenwasser- stoffe f.Fahrzeuge d.öffentl.Verkehrs <sup>16)</sup>		2	-	-	-	2
Differenzsteuer Abschnitt I Pos. 9/16		81	91	125	133	1 013
Gesamtbetrag Abschnitt II		5 047 489	4 991 441	4 910 792	5 286 387	44 238 822
Gesamtbetrag Abschnitt I + II		5 515 357	5 523 411	5 273 719	5 802 413	49 038 702
davon versteuert nach	m <sup>3</sup>	5 373 892	5 308 088	5 138 526	5 613 032	46 802 709
	t	18 721	21 938	16 542	21 042	165 688
	MWh	122 743	193 385	118 651	168 340	2 070 305

1) Nach § 3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach § 3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach § 3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach § 3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach § 3 Abs.6 MinöStG

6) Nach § 3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach § 3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach § 2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach § 2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach § 2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach § 2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach § 2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach § 3 Abs.1 MinöStG

14) Nach § 2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

15) Nach § 3 Abs.1 Nr.1a MinöStG

16) Nach § 3 Abs.1 Nr.2 MinöStG

# **Anhang**

## **Ausgewählte** **Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes** **mit Energiedaten**

### **Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe**

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und Wirtschaftsbereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößeklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

### **Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979**

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung

Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

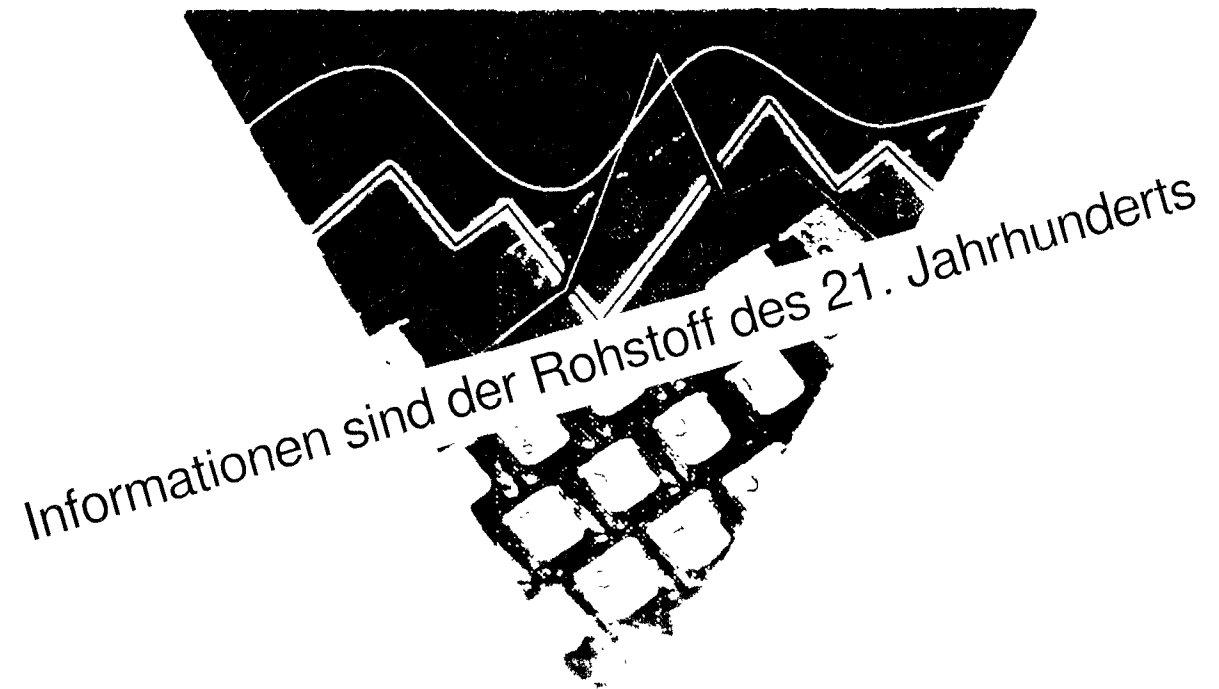
### **Fachserie 14**

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem  
Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: SFG - Servicecenter Fachverlage GmbH,  
Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel. 07071/935350 oder dem  
Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

# STATIS

Statistische Zeitreihen auf CD-ROM



Mit der CD-ROM-Reihe STATIS wird der Inhalt des Statistischen Informationssystems des Bundes, der Datenbank des Statistischen Bundesamtes, im handlichen und leicht zu bedienenden Format angeboten.

Diese riesige Informationsmenge steht für Sie zur individuellen

Weiterverarbeitung bereit, auf fünf CD-ROMs zu verschiedenen Themenbereichen:

BEVÖLKERUNG UND SOZIALES  
WIRTSCHAFT UND FINANZEN  
HANDEL UND GEWERBE  
KONJUNKTUR  
KONJUNKTUR SPEZIAL

Statistisches Bundesamt, Gruppe I C, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden  
Telefax: 0611 / 72 4000



Statistisches Bundesamt

Bestell-Nr. 1020220-97109